

Mediensterben geht weiter

Eine Ära geht zu Ende: Der letzte Otto-Katalog ist am Donnerstag in Nürnberg gedruckt worden. Der kiloschwere Wälzer in Millionenaufgabe wird eingestellt, weil 97 Prozent der Kunden längst im Internet bestellen. Der Aufwand lohne sich nicht mehr, so ein Sprecher. »Entsprechend sagen wir jetzt tschüss«, hieß es vom Otto-Versand. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/344181.mode-mediensterben-geht-weiter.html>